

Jorgen egenant vogt zcû Harttenberg die unsern forder von demselben furt hinüff biz an den Glicchberggraben und oben an dem Glichberge hinumb verslahen, verhauwen und ungeverlichen wol vermachen lassen sullen biß an die lantwer zcum Rode. [2] Auch sullen wir bederseit guter slege zwen, einen zcu der Linden, den andern zcu Glicchen am Berge lassen machen und an yeden slag einen schicken, dem die slossel 5 darczû enpfelen. Dieselben, den wir oder die unsern sulche slossel enpfelen lassen, mitsampt den schultheissen und armen lüten der gnanten dorffer sullen unsern amptluten zu Coburg, zu Helpurg, zcû Harttenberg und zcû Kongeshoven, die wir iczunt da haben oder hinach daselbist gewynnen, globen und swern, uns, unser amptlute und die unsern, als oft des not geschicht, yn- und ußlassen, sulche slege mit uf- und zcu- 10 thûn getruwelichen bewaren, so beste sie ymmer mügen, und nymant dadurch zcûlassen, von dem sie dūchte oder wosten, das es uns, unsern landen und lüten schaden fugen oder brengen mochte. [3] Auch haben wir Wilhelme obgenant unsern vogten zû Coburg und zcu Helpurg enpfolen, das sie unser schultheissen und arme lute zcû Gumpertshusen und zum Riet heissen und den von unsern wegen gebieten sullen, 15 das sie — graven Jorgen, sine amptlute und die sinen durch dieselben unser slege daselbist, als oft des not geschicht, durchlassen sullen on widerrede und auch nymant dadurch zu lassen, der denselben unsern ohemen oder die sinen beschedigen wolt, on geverde. [4] Es sullen auch von unser Wilhelms obgenant wegen ein iglicher vogt zcu Coburg und zû Helpurg der obgenanten slege beslissern zu der Linden und zu 20 Glicchen am Berge uf sand Walpurg tag vier gulden und uf sand Michels tag vier gulden ierlichen reichen und on verziehen geben. [5] Und wir Wilhelme und Jorge vorgeanten gereden in macht und crafft dises brives, das wir mit unsern amptluten und den unsern sulche obgenante lantwer schutzen, schüren und die getruwlichen helfen bewaren, mit slegen und andern darczû gehorndem befesten und die, so ez ein 25 nottorfft ist, yder sinen anczal, als obgeschriben stet, die sinen lassen fegen und uzrûmen, als dicke und oft des not geschicht, on widerrede und verziehen on geverde. Zû urkunde so sint unser beider insigel mit wissen an diesen brive gehangen, der geben ist — vierzehen hundert iare und darnach in dem vier und zwenczigstem iare am mantage nehst vor sand Ulrichs tag^a). 30

361.

Sachsenburg, 1424 Juli 5.

*Hschr.: Gleichz. Niederschr. HStA Dr. Cop. 33 Bl. 245^b.**Ann.: Vgl. Nr. 186.*

Graf Gotschalk von Plesse empfängt den vierten Teil von Heringen von Land- 35 graf Friedrich und seinen Vettern zu Lehn in Gegenwart Graf Heinrichs von Schwarzburg Herrn zu Sondershausen, ern Ditherich von Wiczeleyben, Albrecht von Harras marschalks, Rudolfis von Meldingen hoffemeisters, Heinrich von Wissingerode. Datum et actum Sachsinborg feria quarta post visitacionis Marie anno domini m^o cccc^o xxiiii^o.

360. a) am — tag fehlt bei Schultes.